Protokoll Sitzung des StuRa am 16.02.15

Anwesenheitsliste: Stefanie Hock (Juso-HSG), Agathe Mulot (GHG), Manuel Hengge (FSVV), Pascal Waibel (GHG), Max Wiedenmann (GHG), Inka Wolf (FSVV), Jan Störmer (GHG), Julian Hinz (FSVV), Michael Mahler (RCDS), Denise Gerath (RCDS), Markus Jaggo ([,solid].SDS)

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit - beschlossen (11)

2. Bestätigung der Sitzungsleitung, Festlegung der Protokollantin --> alles in Ordnung

3. Festlegung der endgültigen Tagesordnung --> 5. Tagespunkt eingeschoben (QSM-Vergabe in Zukunft)

4. Kritik und Beschlussfassung über das Protokoll der letzten Sitzung - unverändert angenommen

5. QSM in Zukunft

Was passiert mit den 11,7 Prozent?
Land sollte/wollte an Landesastenkonferenz herantreten:

22. Februar Mannheim QSM-Treffen

5. Post und Mitteilungen → keine

6. Berichte aus den Arbeitskreisen

AK QSM

Bis 30.09.15 altes QSM-Verfahren

Umbenennung in Ak Hochschulfinanzierung (?)

Antrag des Aks: „Die Senatskommission QSM möge den gleichen Vergabeschlüssel der QSM wie in den letzten Jahren beschließen. Die dezentrale Zuteilung erfolge unter Zustimmung der studentischen Vertreter in den Studienkommissionen der einzelnen Fachbereiche." → mit 11 Stimmen angenommen

Nächste Sitzung Dienstag, den 17. Februar um 14 Uhr

7. Anträge bearbeiten

Antrag RCDS und LHG „Basisdemokratie ernst nehmen"

- hitzige Diskussion
- FSVV, GHG, solid gegen den Antrag, v.a. gegen Zusammenfassung AKs
- Verantwortliche auch nicht unbedingt erwünscht - das kann nur jeder AK selbst entscheiden und wählen und nicht der StuRa
- Anregung manche AKs in AGs umbenennen, da nicht oberste Priorität

8 dagegen, 2 dafür, 1 Enthaltung: Antrag abgelehnt

--> neuer Antrag aus diesem Antrag entstanden. Wird über den Verteiler herumgeschickt

Antrag „Costs reimbursement application for international cultural evening 26.02.15„

145 Euro für sie (Finanzierung letzter Punkt auf nächste Sitzung verschoben)
--> einstimmig angenommen

Antrag CDU

--> Doodle - Treffen ausmachen! Die Fragen besprechen. Christin sollte es sich am besten anschauen und stichwortartig beantworten. Manuel Hengge wird ihr helfen.

Punkt „wieso wahlbeteiligung so niedrig“:
- Vermutungen äußern
- allgemein kein hochschulpolitisches Interesse
- allgemein nicht gut genug bekannt, dass Wahlen (schlechte Öffentlichkeitsarbeit?)

Anfrage nochmal allgemein über den Verteiler schicken

1 Enthaltung, 1 Gegenstimme, 7 dafür --> Antrag angenommen

Kritik an Landesregierung, dass zu dieser Zeit (Prüfungszeit) und dass Frist zu kurz

9. Förderrichtlinien

- Aufwandsentschädigungen als Punkt einfügen? --> in Förderrichtlinien sollte rein, was NICHT gefördert werden, und nicht, was gefördert werden könnte; andererseits sollte es rein, da wichtiger Punkt und viele Leute interessiert, dass es möglich ist, das zu fördern (und sogar in egal welcher Höhe?)
--> Diskussion darüber in AK Förderrichtlinien verschieben (können Punkte ja auch bald wieder besprechen und etwas hinzufügen/ändern in den Förderrichtlinien)

Punkt 7 einstimmig angenommen

Punkt 9: „müssen + Ende“ 8 dafür 1 dagegen --> Änderung angenommen

Punkt 13: „sollen“ einstimmig angenommen

Punkt 14: Änderungen annehmen? Antrag einstimmig angenommen
(Änderungsvorschlag FSVV: Verpflegungskosten werden grundsätzlich abgelehnt. Punkt 15 ist davon nicht betroffen.“)

Punkt 18: 4 dafür, 5 dagegen --> Antrag auf Änderung abgelehnt

--> Förderrichtlinien werden nach jetzigem Stand auf die Internetseite hochgeladen und der AK

Förderrichtlinien beschäftigt sich noch einmal damit (z.B. auch mit Präzisierung der dauerhaften Förderung)
--> StuRa sollte nochmal darüber diskutieren, was/welche HSGn eigentlich langfristig gefördert wird
--> allgemeine Abstimmung darüber: 6 dafür, 2 Enthaltungen --> Antrag angenommen

Protokoll studentische VV: --> Agathe kümmert sich darum

10. Diversity

- AK PÖ: Aufruf formulieren, der über den Univerteiler geschickt wird (wird über die Unileitung verschickt, nicht unsere limitierten Mails angekratzt)
- Leute selbst raussuchen? Oder lieber die Uni? Aufruf über Univerteiler mit HInweis, dass INtenressenten an StuRa wenden sollen (ga-Adresse angeben)
--> bereits vorgeschlagene Kandidaten aber nicht vergessen (Lukas Häberle z.B)

11. Festlegung des nächsten Sitzungstermins

- Doodle-Umfrage
--> zur Terminfindung --> dann GA bestimmen

12. Verschiedenes

- seit neustem 3 Mails pro Semester erlaubt
- Lehramtsarbeitskreis der Landesstudierendenvertretung: Kampagne gegen Lehramtsstudium in BaWü starten
--> das sollen sich alle StuRa-Mitglieder mal überlegen.